

Business Software für KMU

Tutorial Jahresabschluss Fibu

Inhalt

1	Geschäftsjahr	2
1.1	Eröffnung neues Geschäftsjahr	2
1.2	Verwaltung der Geschäftsjahre	3
2	Fremdwährungen	4
3	Konfiguration	5
3.1	Konfiguration Finanzbuchhaltung	5
3.2	Konfiguration Jahresabschluss	5
4	Vorgehen beim Abschluss	6
4.1	Saldovorträge buchen	6
4.2	Saldenübersicht mit Vorträgen	8
4.3	Sitzungsübersicht	9
4.4	Prüfen Übergabe Fibu	11
4.5	Abstimmung Debitoren und Kreditoren	13
4.5.1	Offene Posten Kunden Historisch	13
4.5.2	Saldenübersicht Debitoren	14
4.5.3	Summenliste Sachkonten	14
4.6	Periodenabschluss	15
4.7	Jahresabschluss	16
5	Auswertungen	18
5.1	Kontenblätter	18
5.2	Historische OP-Listen	19
5.3	Saldenübersichten	19
5.4	Bilanz	20
5.5	Erfolgsrechnung	21

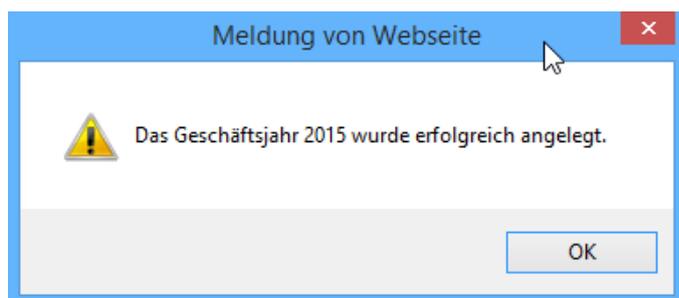
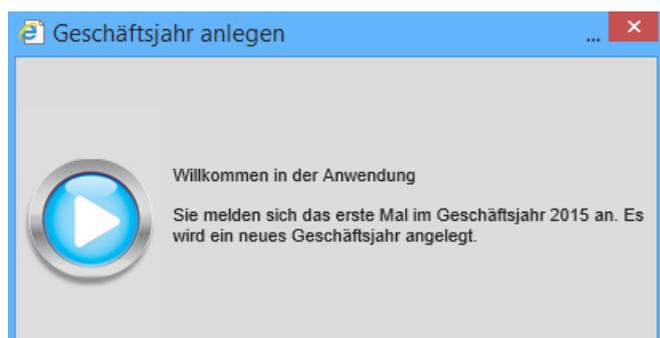
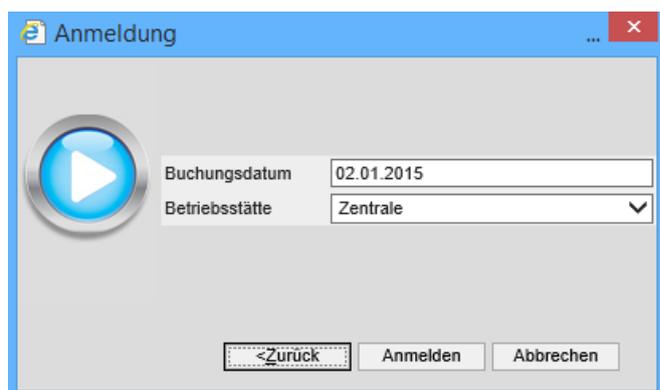
Im vorliegenden Tutorial erfahren Sie, welche Funktionen zum Jahres-Abschluss gehören und wie Sie vorgehen können.

1 Geschäftsjahr

Im Normalfall wird bereits in ein neues Geschäftsjahr gebucht, obwohl das alte Jahr noch nicht abgeschlossen ist. Das ist auch ohne Probleme möglich, Sie können grundsätzlich parallel in verschiedene Jahre buchen.

1.1 Eröffnung neues Geschäftsjahr

Mit der erstmaligen Anmeldung in das neue Jahr wird automatisch das Geschäftsjahr eröffnet. Falls Sie das neue Geschäftsjahr bereits vorab eröffnen möchten, genügt somit eine Anmeldung mit einem Datum des neuen Jahres.

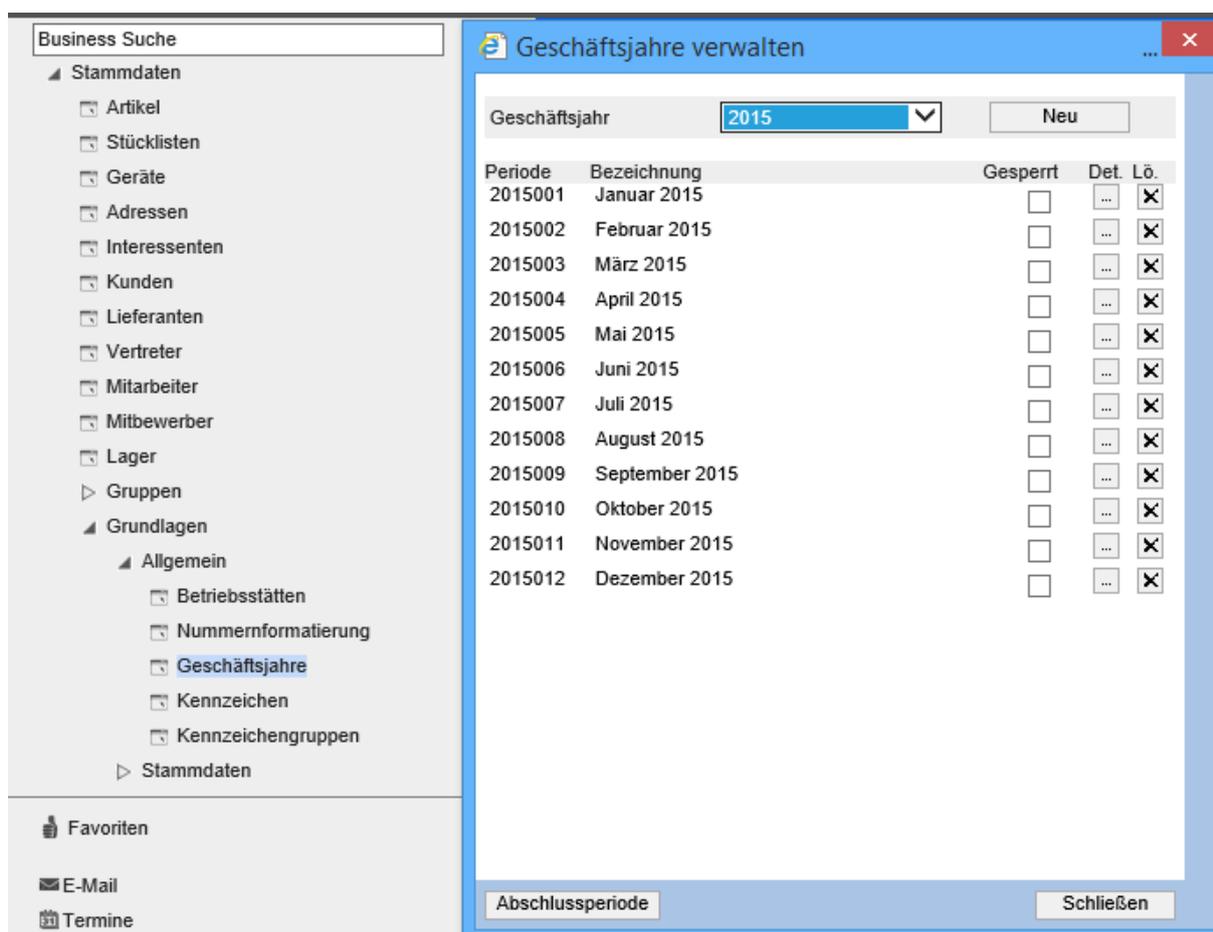


1.2 Verwaltung der Geschäftsjahre

Die bereits vorhandenen Geschäftsjahre finden Sie in der Verwaltung. Hierüber können auch einzelne Monate (Perioden) gesperrt werden. In (temporär) gesperrte Monate sind keine Buchungen mehr zu erfassen.

Bei Bedarf kann auch mit einem verkürzten oder überlangen Geschäftsjahr gearbeitet werden. Es ist wichtig, dass eine solche Änderung vorgenommen wird, bevor Buchungen erfasst sind.

Es ist auch möglich, ein vom Kalenderjahr abweichendes Geschäftsjahr zu führen. Also zum Beispiel mit Start April 2015 (1. Periode) und Ende März 2016 (12. Periode). Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte direkt an myfactory Support oder die Projektleitung.



Periode	Bezeichnung	Gesperrt	Det.	Lö.
2015001	Januar 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015002	Februar 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015003	März 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015004	April 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015005	Mai 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015006	Juni 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015007	Juli 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015008	August 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015009	September 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015010	Oktober 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015011	November 2015	<input type="checkbox"/>	...	X
2015012	Dezember 2015	<input type="checkbox"/>	...	X

2 Fremdwährungen

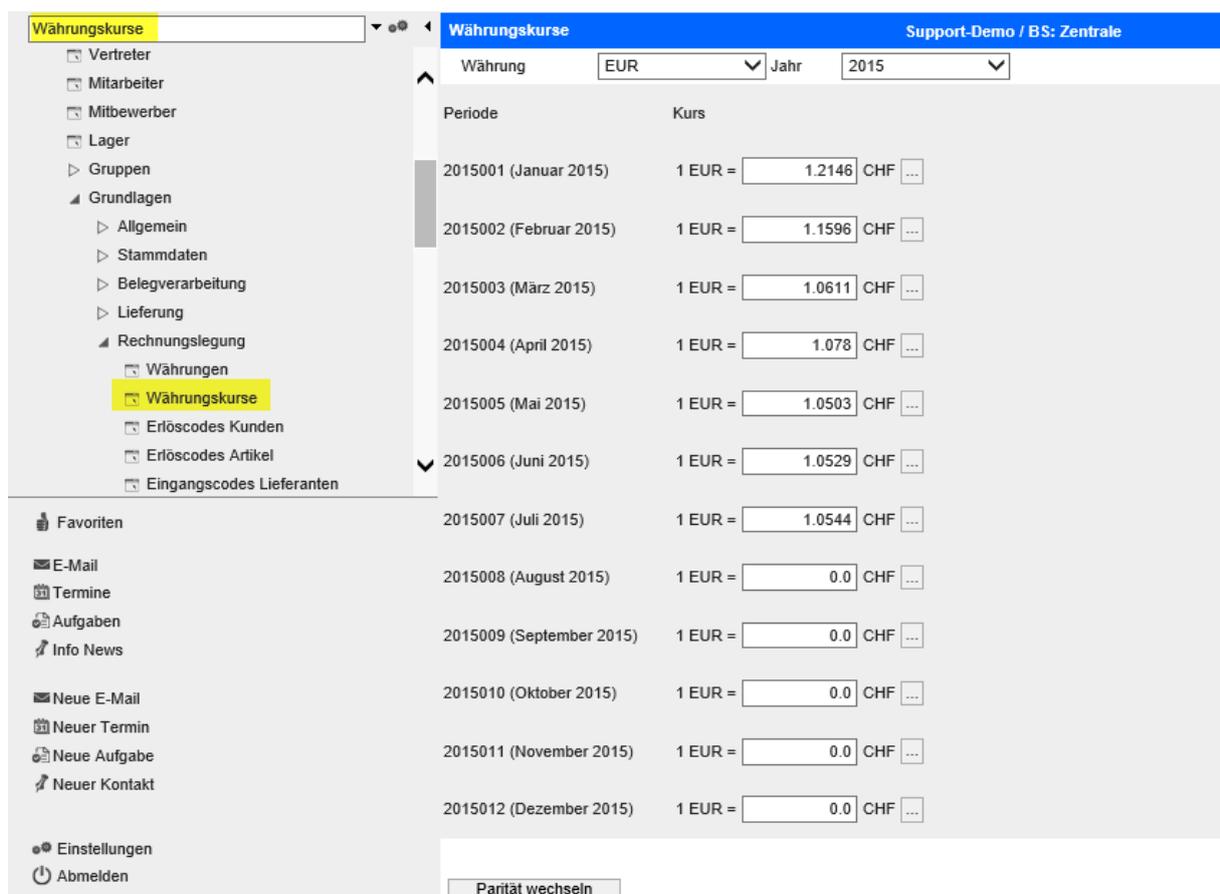
Wenn mit Fremdwährungen gearbeitet wird, kann für die 1. Periode des neuen Geschäftsjahres bereits der Fremdwährungskurs erfasst werden. Es ist natürlich auch möglich, den Kurs später, bei der erstmaligen Verwendung der Fremdwährung einzutragen.

Wir empfehlen, mit dem Monatsmittelkurs zu arbeiten. Der Mittelkurs für den Folgemonat wird jeweils am 25. des Vormonats veröffentlicht.

→ www.estv.admin.ch (Dienstleistungen / Mehrwertsteuer / Fremdwährungskurse)

Die Verwaltung der Fremdwährungskurse kann entweder über die Business-Suche mit dem Begriff ‚Währungskurse‘ oder über den Menübaum aufgerufen werden:
„Stammdaten / Grundlagen / Rechnungslegung / Währungskurse“

Bitte beachten Sie, dass mit der korrekten Parität, also 1 Fremdwährung = X CHF gearbeitet wird. Sobald eine Währung im (neuen) Geschäftsjahr für Buchungen verwendet wurde, ist die Parität nicht mehr änderbar.



The screenshot shows the 'Währungskurse' screen in the myfactory software. The interface is divided into a left navigation menu, a main content area, and a bottom bar.

Navigation Menu (Left):

- Vertreter
- Mitarbeiter
- Mitbewerber
- Lager
- Gruppen
- Grundlagen
 - Allgemein
 - Stammdaten
 - Belegverarbeitung
 - Lieferung
 - Rechnungslegung
 - Währungen
 - Währungskurse (highlighted)
 - Erlöscodes Kunden
 - Erlöscodes Artikel
 - Eingangscodes Lieferanten
- Favoriten
- E-Mail
- Termine
- Aufgaben
- Info News
- Neue E-Mail
- Neuer Termin
- Neue Aufgabe
- Neuer Kontakt
- Einstellungen
- Abmelden

Main Content Area:

Währungskurse Support-Demo / BS: Zentrale

Währung: EUR | Jahr: 2015

Periode	Kurs
2015001 (Januar 2015)	1 EUR = 1.2146 CHF
2015002 (Februar 2015)	1 EUR = 1.1596 CHF
2015003 (März 2015)	1 EUR = 1.0611 CHF
2015004 (April 2015)	1 EUR = 1.078 CHF
2015005 (Mai 2015)	1 EUR = 1.0503 CHF
2015006 (Juni 2015)	1 EUR = 1.0529 CHF
2015007 (Juli 2015)	1 EUR = 1.0544 CHF
2015008 (August 2015)	1 EUR = 0.0 CHF
2015009 (September 2015)	1 EUR = 0.0 CHF
2015010 (Oktober 2015)	1 EUR = 0.0 CHF
2015011 (November 2015)	1 EUR = 0.0 CHF
2015012 (Dezember 2015)	1 EUR = 0.0 CHF

Parität wechseln

3 Konfiguration

3.1 Konfiguration Finanzbuchhaltung

In der Konfiguration Finanzbuchhaltung werden die Konten für Gewinn-/Verlustvortrag und das Gegenkonto für die Eröffnungsbuchungen eingetragen. Wir empfehlen gemäss neuem Kontenplan KMU als Gewinnvortrag und Verlustvortrag das Konto 2970 und als Eröffnungskonto für alle Sachkontenarten 9100 zu verwenden.

Basisdaten	
Länge der Sachkontennummern	(nicht prüfen)
Kostenrechnung	
Sammelkostenstelle	<input type="text"/> !
Sammelkostenträger	<input type="text"/> !
Saldenvorträge	
Gewinnvortrag	2970 <input type="text"/> ! Gewinnvortrag / Verlustvortrag
Verlustvortrag	2970 <input type="text"/> ! Gewinnvortrag / Verlustvortrag
Saldovortrag Sachkonten	9100 <input type="text"/> ! Eröffnungsbilanz
Saldovortrag Debitoren	9100 <input type="text"/> ! Eröffnungsbilanz
Saldovortrag Kreditoren	9100 <input type="text"/> ! Eröffnungsbilanz

3.2 Konfiguration Jahresabschluss

Für erfolgreiche Vortragsbuchungen werden die untenstehenden Buchungsschablonen benötigt. Das Schema für die Bilanzprüfung kann abweichend sein. Falls kein Schema eingetragen ist, verwendet das System das 1. gefundene Bilanzschema aus der Verwaltung der Bilanz-Definitionen.

Buchungsschablonen für Saldovorträge	
Vorträge Sachkonten Soll	Sachkonto an Saldovortrag <input type="text"/> !
Vorträge Sachkonten Haben	Saldovortrag an Sachkonto <input type="text"/> !
Vorträge Debitoren Soll	Debitor an Saldovortrag <input type="text"/> !
Vorträge Debitoren Haben	Saldovortrag an Debitor <input type="text"/> !
Vorträge Kreditoren Soll	Kreditor an Saldovortrag <input type="text"/> !
Vorträge Kreditoren Haben	Saldovortrag an Kreditor <input type="text"/> !
Buchungsschablonen für GuV-Buchungen	
Gewinnvortrag	<input type="text"/> !
Verlustvortrag	<input type="text"/> !
Allgemeine Grundlagen	
Bilanzschema zur Prüfung	Bilanz KMU 2015 <input type="text"/>

4 Vorgehen beim Abschluss

4.1 Saldovorträge buchen

Im neuen Geschäftsjahr sollen im Normalfall relativ schnell die Kontensalden per 31.12.xx auf 01.01.yy vorgetragen werden. Gerade bei den Geldkonten (Kasse, Bank) sind die Eröffnungssalden für eine korrekte Kontoabstimmung im neuen Jahr wichtig.

Sie können die Saldovorträge mehrmals generieren/buchen. Das System überschreibt allenfalls bereits automatisch erstellte Vortragsbuchungen jeweils wieder. In der Praxis werden die Vorträge deshalb mindestens zwei Mal erstellt. Ein erstes Mal bereits zu Beginn des neuen Jahres. Ein zweites Mal, wenn das alte Geschäftsjahr fertig gebucht ist, also auch die Abschlussbuchungen vorhanden sind. Das kann auch gut erst ein halbes Jahr später der Fall sein.

Empfehlung: Buchen Sie die Saldovorträge ein erstes Mal, sobald die Geldkonten fertig gebucht sind und mit den Kontoauszügen per 31.12.xx übereinstimmen.

Falls Sie in der Finanzbuchhaltung mit mehreren Betriebsstätten arbeiten, müssen die Vorträge pro Betriebsstätte aufgerufen werden.



Das System zeigt den Fortschritt der einzelnen Kontenarten (Sachkonten, Debitoren, Kreditoren). Je nach Anzahl der Debi-/Kredi-Konten kann die Generierung auch länger dauern.



Meldung mit OK bestätigen



Das System startet automatisch die erstellte Buchungssitzung. Diese Buchungssitzung hat als Verarbeitungs-Typ ‚Stapel‘ gesetzt. Aus diesem Grund sind die einzelnen Buchungszeilen (noch) nicht fertig gebucht. Sie erkennen das am fehlenden grünen Haken und am noch nicht gesetzten Verarbeitungsdatum.

Bu.Nr.	Bu.Datum	Soll	Haben	Buchungstext	Betrag	Wkz	Belegnr.	Bel.Datum	Steuer	Verarbeitet
75	01.01.2015	9100	2970	Saldovortrag	14'590.00 CHF	2015 1		01.01.2015		
76	01.01.2015	1000	9100	Saldovortrag	100.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
77	01.01.2015	1020	9100	Saldovortrag	13'222.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
78	01.01.2015	1021	9100	Saldovortrag	103.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
79	01.01.2015	1050	9100	Saldovortrag	106.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
80	01.01.2015	1060	9100	Saldovortrag	107.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
81	01.01.2015	1109	9100	Saldovortrag	110.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
82	01.01.2015	1170	9100	Saldovortrag	256.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
83	01.01.2015	1171	9100	Saldovortrag	113.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
84	01.01.2015	1200	9100	Saldovortrag	115.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
85	01.01.2015	1480	9100	Saldovortrag	122.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
86	01.01.2015	1176	9100	Saldovortrag	114.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
87	01.01.2015	1210	9100	Saldovortrag	116.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
88	01.01.2015	9100	2140	Saldovortrag	201.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
89	01.01.2015	1091	9100	Saldovortrag	109.00 CHF	2015 2		01.01.2015		

Wichtig: Damit die Vortragsbuchungen auf den Kontenblättern erscheinen, muss diese Buchungssitzung unbedingt VERARBEITET werden.

Bu.Nr.	Bu.Datum	Soll	Haben	Buchungstext	Betrag	Wkz	Belegnr.	Bel.Datum	Steuer	Verarbeitet
75	01.01.2015	9100	2970	Saldovortrag	14'590.00 CHF	2015 1		01.01.2015		
76	01.01.2015	1000	9100	Saldovortrag	100.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
77	01.01.2015	1020	9100	Saldovortrag	13'222.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
78	01.01.2015	1021	9100	Saldovortrag	103.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
79	01.01.2015	1050	9100	Saldovortrag	106.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
80	01.01.2015	1060	9100	Saldovortrag	107.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
81	01.01.2015	1109	9100	Saldovortrag	110.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
82	01.01.2015	1170	9100	Saldovortrag	256.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
83	01.01.2015	1171	9100	Saldovortrag	113.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
84	01.01.2015	1200	9100	Saldovortrag	115.00 CHF	2015 2		01.01.2015		
85	01.01.2015	1480	9100	Saldovortrag	122.00 CHF	2015 2		01.01.2015		

Mit der Verarbeitung werden die einzelnen Zeilen gebucht und erhalten bei erfolgreichem Abschluss jeweils einen grünen Haken.

Für allenfalls fehlerhafte Zeilen kann über den Detail-Button ... der Fehlertext angezeigt werden.

Buchungserfassung Support-Demo / BS: Zentrale Service Hilfe

Neue Sitzung Aktionen Einstellungen

Buchungssitzung: Saldovortrag 2014 Zentrale 01.01.2015 Buchungsjahr: 01.01.2015 Buchungsperiode: 2015001 (Januar 2015)

Benutzer: mCH / Roman Frische Journal: Saldovortrag Verarbeitung: Stapel

Bu.Nr.	Bu.Datum	Soll	Haben	Buchungstext	Betrag	Wkz	Belegnr.	Bel.Datum	Steuer	Verarbeitet
120	01.01.2015	1022	9100	Saldovortrag	13.00	CHF	2015 2	01.01.2015		!
75	01.01.2015	9100	2970	Saldovortrag	14'590.00	CHF	2015 1	01.01.2015		✓
89	01.01.2015	1091	9100	Saldovortrag	109.00	CHF	2015 2	01.01.2015		✓

myfactory.BusinessWorld

Buchung fehlerhaft.
Fehler beim Verarbeiten der Soll-Journalposition.
Das Konto 1022 kann nicht mit Währung CHF gebucht werden.

OK

4.2 Saldenübersicht mit Vorträgen

Mit der Saldenübersicht kann auf eine schnelle Art geprüft werden, ob die Vorträge gebucht sind und ob die Eröffnung Aktiven und Passiven stimmig ist. Diese Anzeige kann auch gut verwendet werden, um die Eröffnungssalden des alten Geschäftsjahres nochmals zu prüfen.

Saldenübersicht Sachkonten Support-Demo / BS: Zentrale

Business Suche

Periode: 2015001 (Januar 2015)

Alle Betriebsstätten: Zeilen mit 0-Salden ausblenden:

Kontonr.	Bezeichnung	Vortrag	Soll Periode	Haben Periode	Soll Jahr	Haben Jahr
1000	Kasse	100.00				
1020	Bank 1	13'222.00				
1021	Bank 2	103.00				
1022	Bank 3 (EUR)	12.00				
1040	Checks	105.00				
1050	Festgeldanlagen	106.00				
1060	Wertschriften kurzfristig	107.00				
1090	Transfer-Geldkonto	108.00				
1091	Lohn-Durchlaufkonto	109.00				
1100	Forderungen CHF (Debitoren)	1'836.00				
1101	Forderungen EUR (Debitoren)	1'250.00				
1109	Delkrede	110.00				
1140	Vorschüsse, Darlehen kurzfristig	111.00				
1170	Vorsteuer Material, Waren, DL, Energie	256.00				
1171	Vorsteuer Investitionen, übriger Betriebsaufwand	113.00				
1176	Verrechnungssteuer	114.00				
1200	Vorräte Handelsware	115.00				
1210	Vorräte Rohstoffe	116.00				
1280	Nicht fakturierte Dienstleistungen	117.00				
1300	Aktive Rechnungsabgrenzung (TA)	118.00				
1400	Wertschriften langfristig	120.00				
1440	Darlehen langfristig	121.00				
1480	Beteiligungen	122.00				
1500	Maschinen und Apparate	123.00				
1509	Wertberichtigungen Maschinen und Apparate	124.00				
1510	Mobilien und Einrichtungen	125.00				
1520	Büromaschinen, Informatik	126.00				
1530	Fahrzeuge	127.00				
1540	Werkzeuge und Geräte	128.00				
1600	Geschäftsliegenschaften	129.00				
1700	Patente, Know-how, Lizenzen, Rechte	130.00				
1850	Nicht einbezahltes Aktienkapital / Stammkapital	6'759.00				
	Summe Klasse 1	26'362.00	0.00	0.00	0.00	0.00

Saldenübersicht Sachkonten		Support-Demo / BS: Zentrale				
Periode		2015001 (Januar 2015)				
Alle Betriebsstätten		<input type="checkbox"/> Zeilen mit 0-Salden ausblenden <input type="checkbox"/>				
Kontonr.	Bezeichnung	Vortrag	Soll Periode	Haben Periode	Soll Jahr	Haben Jahr
2000	! Verbindlichkeiten CHF (Kreditoren)	-864.00				
2001	! Verbindlichkeiten EUR (Kreditoren)	-600.00				
2100	! Bankverbindlichkeiten kurzfristig	-200.00				
2140	! übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-201.00				
2200	! Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	-496.00				
2201	! Abrechnungskonto MWST	-203.00				
2270	! Verbindlichkeiten BVG	-204.00				
2271	! Verbindlichkeiten AHV, IV, EO, ALV	-205.00				
2272	! Verbindlichkeiten FAK	-206.00				
2273	! Verbindlichkeiten UVG	-207.00				
2274	! Verbindlichkeiten KTG	-208.00				
2279	! Verbindlichkeiten Quellensteuer	-209.00				
2300	! Passive Rechnungsabgrenzung (TP)	-210.00				
2330	! kurzfristige Rückstellungen	-212.00				
2400	! Bankverbindlichkeiten langfristig	-213.00				
2450	! Darlehen langfristig	-214.00				
2451	! Hypotheken	-215.00				
2500	! Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	-216.00				
2600	! Rückstellungen langfristig	-217.00				
2800	! Aktienkapital / Stammkapital	-218.00				
2950	! Gesetzliche Gewinnreserve	-219.00				
2960	! Freiwillige Gewinnreserve	-220.00				
2970	! Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-20'403.00				
	Summe Klasse 2	-26'362.00	0.00	0.00	0.00	0.00
9100	! Eröffnungsbilanz					
	Summe Klasse 9	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00

4.3 Sitzungsübersicht

Voraussetzung für den Jahresabschluss ist der Abschluss der zum Geschäftsjahr gehörenden Perioden (Monate). In der Sitzungsübersicht werden die einzelnen Buchungssitzungen mit Statusmeldung pro Periode angezeigt. Neue oder fehlerhafte Buchungen müssen vor dem Periodenabschluss überarbeitet werden.

Die Sitzungsübersicht kann auch während des Geschäftsjahres zu Kontrollzwecken verwendet werden. So könnten Sie also zum Beispiel im April die Sitzungen der ersten drei Monate (Januar – März) prüfen und wo nötig korrigierend eingreifen.

Business Suche		Sitzungsübersicht		Support-Demo / BS: Zentrale		Service	Hilfe
<ul style="list-style-type: none"> Finanzbuchhaltung <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen Stammdaten Buchungen Wiederkehrende Buchungen Budgets Auswertungen Periodenabschluss <ul style="list-style-type: none"> Sitzungsübersicht Periode abschließen 		Buchungsperiode: 2014012 (Dezember 2014)		Betriebsstätte: Zentrale			
Bezeichnung	OK	Neu	Fehler	Journalisiert			
2014.12	!	6					
Debi-Zahlungen 2014.12	!	2	1	1			

Die Sitzungsübersicht zeigt Ihnen alle Buchungssitzungen der ausgewählten Buchungsperiode und der gewählten Betriebsstätte an.

Status	Beschreibung
OK	Zeigt die Anzahl der erfolgreich verarbeiteten Buchungen in dieser Sitzung an.
Neu	<p>Hier werden Ihnen die neu erfassten und noch nicht verarbeiteten Buchungen angezeigt. Das können Buchungen in Stapel-Sitzungen sein oder noch nicht gespeicherte Buchungen in Dialog-Sitzungen.</p> <p>Mit der Verarbeitung werden die Konten und allenfalls auch das Jahresergebnis verändert. Falls die Buchung nicht mehr benötigt wird, kann sie gelöscht werden.</p>
Fehler	<p>Nicht erfolgreich verarbeitete Buchungen werden hier angezeigt.</p> <p>Mit der Nachbearbeitung werden die Konten und allenfalls auch das Jahresergebnis verändert. Falls die Buchung nicht mehr benötigt wird, kann sie gelöscht werden.</p>
Journalisiert	Ein grüner Haken zeigt Ihnen, dass diese Buchungssitzung bereits journalisiert ist und nicht mehr verändert werden kann.

Wenn ein Periodenabschluss durchgeführt wird, journalisiert das System automatisch alle Buchungssitzungen, welche keine neue Buchungen und keine Fehler aufweisen. Bei Bedarf können Buchungssitzungen über den !-Button auch selektiv journalisiert werden.

4.4 Prüfen Übergabe Fibu

Bevor die einzelnen Monate abgeschlossen werden, sollten Sie prüfen, ob alle Verkaufs- und Einkaufs-Rechnungsbelege in die Buchhaltung übergeben wurden. Verwenden Sie dazu die beiden Auswertungen ‚Statusübersicht Verkaufsbelege‘ und ‚Statusübersicht Einkaufsbelege‘.

Statusübersicht Verkaufsbelege

Belege mit Übergabestatus ‚Offen‘ müssen fertig verarbeitet oder gelöscht werden.

Belegnummer	Belegdatum	Status	Zustand	Übergabestatus	Übergabedatum	Meldung
RD*neu*	16.06.2014	Beleg erledigt	neu	offen		
RG1400003	07.01.2014	Beleg erledigt	geändert	offen		
RG1400064	21.05.2014	Beleg erledigt	geändert	offen		
RG1400070	12.06.2014	Beleg erledigt	geändert	offen		
RG1400082	06.08.2014	Beleg erledigt	geändert	offen		
RG1400091	30.10.2014	Beleg erledigt	geändert	offen		
SG*neu*	13.03.2014	Beleg erledigt	neu	offen		

Belege mit Übergabestatus ‚Bereit‘ müssen mit einem Übergabelauf verbucht werden. Wenn das Belegdatum nicht in der aktuellen Buchungsperiode liegt, müssen Sie sich vor dem Übergabelauf mit dem entsprechenden Belegdatum-Buchungsmonat in myfactory anmelden.

Belegnummer	Belegdatum	Status	Zustand	Übergabestatus	Übergabedatum	Meldung
RG1400086	29.09.2014	Beleg erledigt	verarbeitet	bereit		
RG1400087	01.10.2014	Beleg erledigt	verarbeitet	bereit		
RG1400089	30.10.2014	Beleg erledigt	gedruckt	bereit		
RG1400092	27.11.2014	Beleg erledigt	verarbeitet	bereit		
RG1400093	28.11.2014	Beleg erledigt	verarbeitet	bereit		
RG1400094	28.11.2014	Beleg erledigt	verarbeitet	bereit		
RG1400096	28.11.2014	Beleg erledigt	verarbeitet	bereit		

Falls noch fehlerhafte Belege vorhanden sind, müssen nötige Massnahmen getroffen werden, damit diese Belege auch noch in die Fibu übergeben werden können.

von bis

Belegnummer ! !

Belegdatum

Zustand Status

Übergabestatus Alle Betriebsstätten

Anzeigen

Drucken

Export csv

Anpassen

Mit Auswahl

Statusübersicht Verkaufsbelege Seite 1 von 1

Belegnummer	Belegdatum	Status	Zustand	Übergabestatus	Übergabedatum	Meldung
RG1400019	15.03.2014	Beleg erledigt	verarbeitet	fehlerhaft	17.03.2014	Fehler beim Verarbeiten der Haben-Journalposition. Das Konto 3098 kann nicht mit Währung CHF bebucht werden.
RG1400019	15.03.2014	Beleg erledigt	verarbeitet	fehlerhaft	31.03.2014	Fehler beim Verarbeiten der Haben-Journalposition. Das Konto 3098 kann nicht mit Währung CHF bebucht werden.

Statusübersicht Einkaufsbelege

Diese Auswertung ist nach dem gleichen Vorgehen wie im Verkauf (s. oben) anzuwenden.

- ▷ Mahnwesen
- ▲ Übergabe Buchhaltung
 - 📄 Übergabelauf
 - 📄 Übergabeprotokoll
 - 📄 Dateien übertragen
 - 📄 Buchungen zurücksetzen
- ▷ Grundlagen
- ▷ Stammdatenübergabe
- ▲ Auswertungen
 - 📄 Verkaufsbelege in Bearbeitung
 - 📄 Einkaufsbelege in Bearbeitung
 - 📄 Nicht verbuchte Belege
 - 📄 Statusübersicht Verkaufsbelege
 - 📄 Statusübersicht Einkaufsbelege

4.5 Abstimmung Debitoren und Kreditoren

Wichtig für einen erfolgreichen Jahresabschluss und eine korrekte Eröffnung im neuen Geschäftsjahr ist die Abstimmung der Debitoren und Kreditoren.

Dazu sind folgende drei Auswertungen zu verwenden:

- Historische OP-Liste per Stichtatum 31.12.xx
- Saldenübersicht Debitoren/Kreditoren
- Summenliste Debi-/Kredi-Sammelkonten

Ziel ist, dass alle drei Auswertungen das gleiche Total aufweisen. Nachfolgend zeigen wir die Abstimmung der Debitoren. Im Beispiel wird auch in EUR fakturiert. Die Kreditoren sind analog zu prüfen.

4.5.1 Offene Posten Kunden Historisch

Für diese Auswertung geben Sie als Stichtatum das Datum des Jahresabschlusses an. Aktivieren Sie zudem die Option ‚Währungskurs der Buchung‘. Über die Filterung ‚Währung‘ kann die OP-Liste auch pro Währung erstellt werden. Also zum Beispiel nur die Offenen Posten in EUR.

Total Offene Posten Kunden gesamt = CHF 3086.00

OP-Nr.	OP-Datum	Fälligkeit	MS	Inkassoart	Wkz.	Rechnung	Zahlung	Rest
RG150100	20.12.2014	19.01.2015		Rechnung	CHF	1'728.00	0.00	1'728.00
RG150101	21.12.2014	20.01.2015		Rechnung	CHF	108.00	0.00	108.00
					CHF	1'836.00	0.00	1'836.00

OP-Nr.	OP-Datum	Fälligkeit	MS	Inkassoart	Wkz.	Rechnung	Zahlung	Rest
RG150102	21.12.2014	20.01.2015		Rechnung	CHF	1'250.00	0.00	1'250.00
					CHF	1'250.00	0.00	1'250.00
					CHF	3'086.00	0.00	3'086.00

Total Offene Posten Kunden EUR = CHF 1250.00 (Währungskurs der Buchung)

OP-Nr.	OP-Datum	Fälligkeit	MS	Inkassoart	Vertreter	Wkz.	Rechnung	Zahlung	Rest	Wkz. OP	Rechnung OP	Zahlung OP	Rest OP
RG150102	21.12.2014	20.01.2015		Rechnung		CHF	1'250.00	0.00	1'250.00	EUR	1'000.00	0.00	1'000.00
					Summe	CHF	1'250.00	0.00	1'250.00				
					Gesamtsumme	CHF	1'250.00	0.00	1'250.00				

4.5.2 Saldenübersicht Debitoren

Die Saldenübersicht Debitoren wird immer in CHF (zum Währungskurs der Buchung) ausgegeben. Als Periode verwenden Sie den Abschluss-Monat.

Total Saldo Debitoren = CHF 3086.00

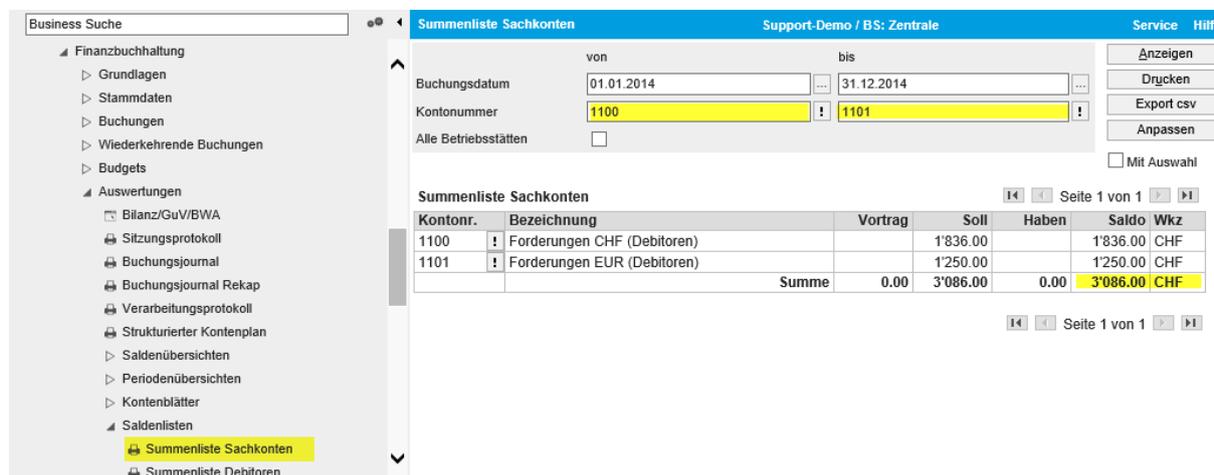


Kontonr.	Bezeichnung	Vortrag	Soll Periode	Haben Periode	Soll Jahr	Haben Jahr	Saldo	Wkz
K00001	Meier AG / CHF		1'836.00		1'836.00		1'836.00	CHF
K00002	Schmidt GmbH / EUR		1'250.00		1'250.00		1'250.00	CHF
	Gesamt	0.00	3'086.00	0.00	3'086.00	0.00	3'086.00	CHF

4.5.3 Summenliste Sachkonten

Über die Summenliste Sachkonten können Sie den Bereich Kontonummer von/bis mit den von Ihnen verwendeten Sammelkonten eingrenzen. Dadurch erhalten Sie den Totalsaldo der Sammelkonten zum Abschluss.

Natürlich können auch die Kontenblätter der Sammelkonten verwendet werden um die einzelnen Endsalden manuell zu addieren.



Kontonr.	Bezeichnung	Vortrag	Soll	Haben	Saldo	Wkz
1100	Forderungen CHF (Debitoren)		1'836.00		1'836.00	CHF
1101	Forderungen EUR (Debitoren)		1'250.00		1'250.00	CHF
	Summe	0.00	3'086.00	0.00	3'086.00	CHF

Falls Abweichungen zwischen OP-Liste, Debi-/Kredi-Salden und Sammelkonten bestehen, sollten die betroffenen Debitoren/Kreditoren ermittelt und korrigiert werden.

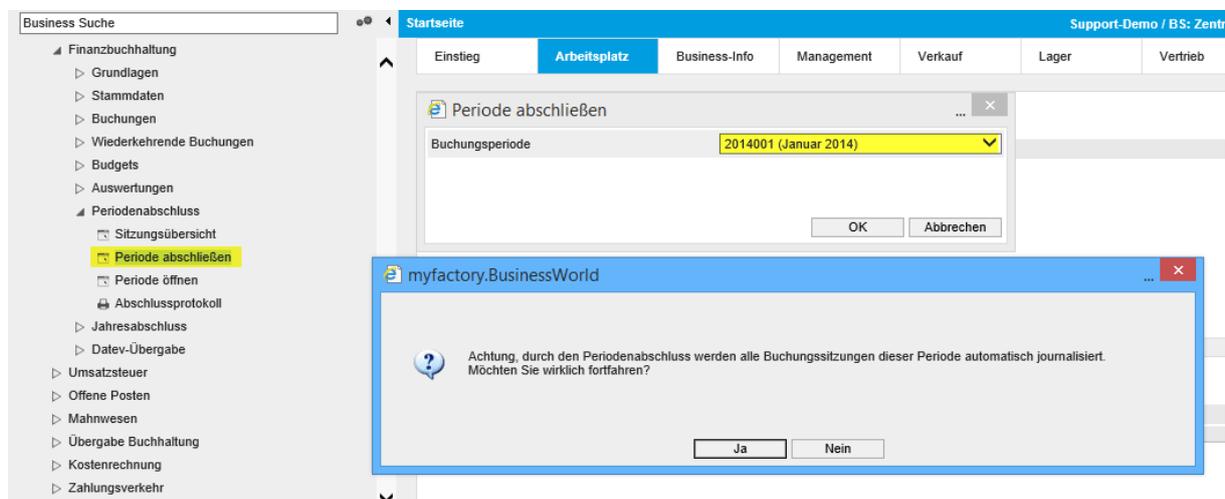
Falls die Sammelkonten während des Geschäftsjahres direkt bebucht wurden, wird diese Abstimmung nicht erfolgreich sein.

4.6 Periodenabschluss

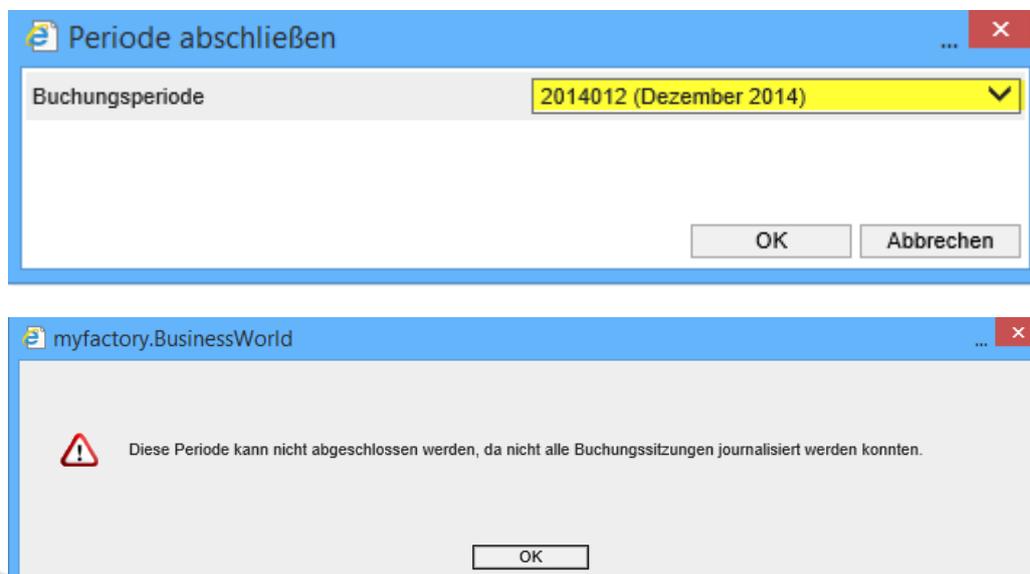
Wenn ein Periodenabschluss durchgeführt wird, journalisiert das System automatisch alle fehlerfreien Buchungssitzungen (s. auch Kapitel Sitzungsübersicht).

Eine geschlossene Periode kann nachträglich wieder geöffnet werden, allerdings werden die journalisierten Buchungssitzungen dadurch nicht mehr freigegeben. Somit werden mit dem Periodenabschluss die **vorhandenen Buchungen definitiv gesetzt**. Der Periodenabschluss wirkt auch auf das ERP-Modul. Deshalb sind nach einem Abschluss Verkaufs- und Einkaufsbelege ab Stufe Wareneingang/Lieferschein/Rechnung nicht mehr änderbar.

Der Periodenabschluss muss chronologisch erfolgen (Januar, Februar, März, ..., Dezember).



Alle Perioden des Geschäftsjahres sind abzuschliessen. Falls noch fehlerhafte Buchungssitzungen vorhanden sind, wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben. Sie finden die Ursache am schnellsten über die Sitzungsübersicht.



4.7 Jahresabschluss

Damit ein Geschäftsjahr geschlossen werden kann, müssen verschiedene Bedingungen erfüllt sein.

Mit dem Button <Prüfen> führt das System die nötigen Tests durch und zeigt Ihnen die Resultate an. Ob alle Journale und alle Kontenblätter gedruckt sind, kann das System nicht automatisch feststellen. Diese beiden Prüfungen müssen Sie manuell über den Button <Geprüft> bestätigen. Sie können allerdings alle Auswertungen bei Bedarf auch später noch aufbereiten und ausdrucken.

Die Kontrolle ‚Bilanz ausgeglichen‘ erfolgt über das in der Konfiguration hinterlegte Bilanzschema.

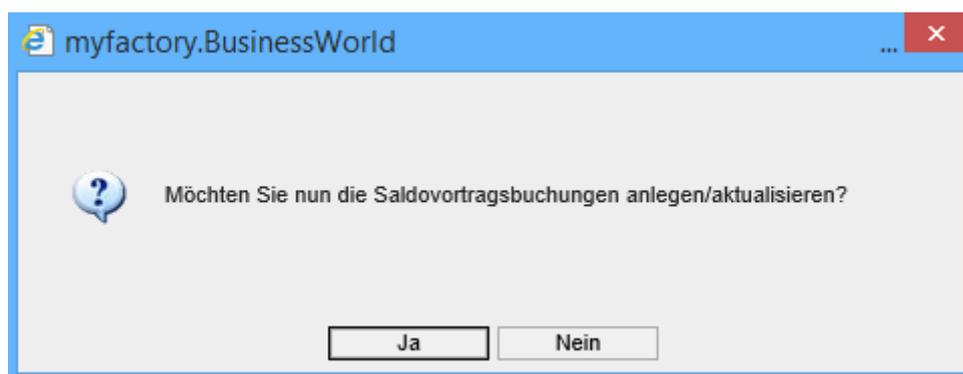
Bedingung	Hinweis	Prüfer	Prüfdatum	Prüfung
Alle Perioden abgeschlossen	Periode 'Januar 2014' ist nicht abgeschlossen	mf_frir	03.12.2014	✓
Bilanz ausgeglichen	Geprüfte Bilanz: Bilanz KMU nRLR (Aktiva: 23112 = Passiva: 23112)	mf_frir	26.06.2015	✓
Saldovorträge erzeugt		mf_frir	26.06.2015	✓
Alle Journale gedruckt		mf_frir	26.06.2015	✓
Alle Kontenblätter gedruckt		mf_frir	26.06.2015	✓

Bedingung	Hinweis	Prüfer	Prüfdatum	Prüfung
Alle Perioden abgeschlossen		mf_frir	26.06.2015	✓
Bilanz ausgeglichen	Geprüfte Bilanz: Bilanz KMU 2015 (Aktiva: 26362 = Passiva: 26362)	mf_frir	26.06.2015	✓
Saldovorträge erzeugt		mf_frir	26.06.2015	✓
Alle Journale gedruckt		mf_frir	26.06.2015	✓
Alle Kontenblätter gedruckt		mf_frir	26.06.2015	✓

Wenn alle Prüfungen erfolgreich sind und Sie definitiv keine Buchungen mehr im alten Geschäftsjahr vornehmen müssen, können Sie mit <OK> bestätigen. Das ausgewählte Geschäftsjahr wird somit geschlossen.



Mit dem Abschluss fragt das System nach, ob die Saldovorträge in das nachfolgende Geschäftsjahr angelegt/aktualisiert werden sollen. Wenn es seit der letzten Erstellung der Vortragsbuchungen Änderungen im alten Geschäftsjahr gegeben hat, müssen Sie die Vorträge auf jeden Fall nochmals neu erstellen. Die bereits vorhandenen Vortragsbuchungen werden in diesem Fall gelöscht und neu geschrieben.



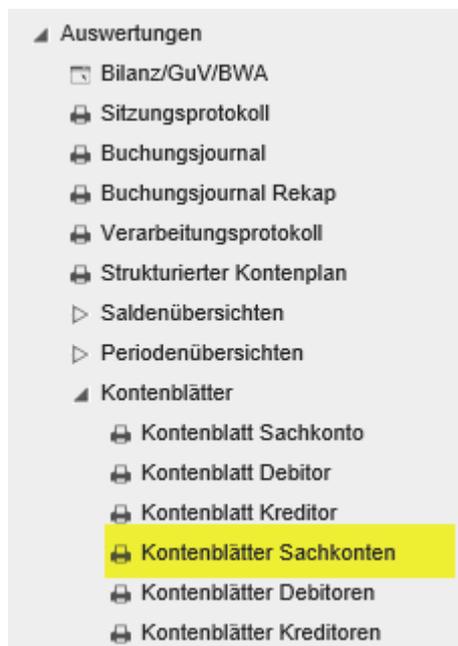
5 Auswertungen

Vor, während oder nach dem Jahresabschluss können Sie mit folgenden Auswertungen die Resultate prüfen.

5.1 Kontenblätter

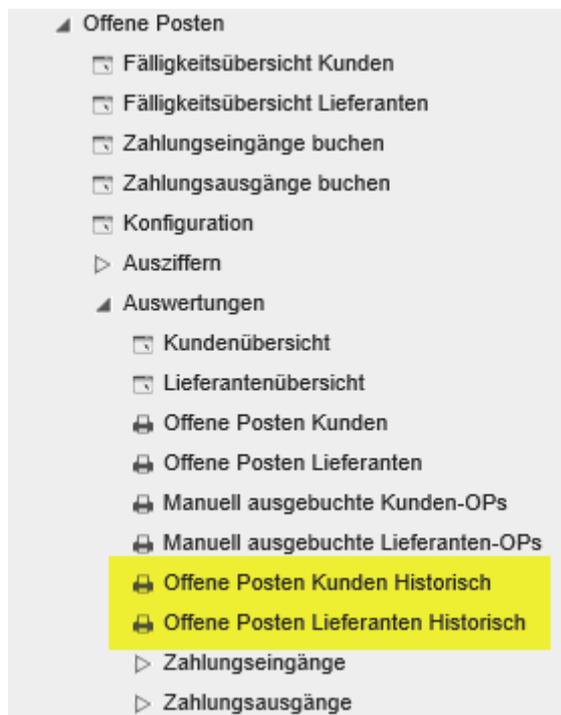
Für einzelne Konten verwenden Sie das Kontenblatt. Für die Gesamtauswertung aller Sachkonten ist ‚Kontenblätter Sachkonten‘ vorgesehen. Wenn Sie die Kontenblätter im PDF-Format erstellen und abspeichern möchten, empfehlen wir Ihnen eine Aufteilung in mindestens drei Bereiche:

- Konto 1000 – 1999
- Konto 2000 – 2999
- Konto 3000 – 9999



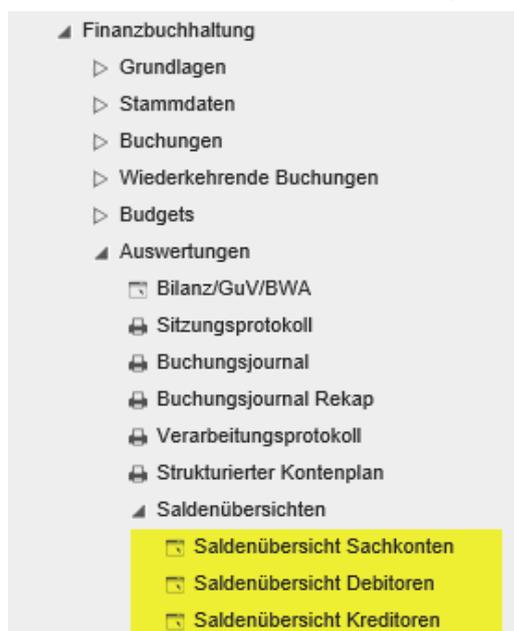
5.2 Historische OP-Listen

Wie bereits im Kapitel ‚Abstimmung Debitoren und Kreditoren‘ erwähnt, sind die Historischen OP-Listen ein wichtiges Instrument im Abschluss.



5.3 Saldenübersichten

Mit den Saldenübersichten können Sie sich einen guten Überblick auf Sachkonten Debitoren und Kreditoren verschaffen.



5.4 Bilanz

Die Eröffnungsbilanz kann durch die Auswahl ‚Saldo vortrag‘ im Feld Umsatzart abgerufen werden.

Business Suche

Bilanzauswertung Support-Demo / BS: Zentrale Service Hilfe

Schema: Bilanz KMU 2015 Umsatzart: Saldo vortrag

Kontennachweis: Detailanzeige: (keine)

Alle Anzeigen: Vorzeichenumkehr unterdrücken:

Betriebsstättenunabhängig:

von: 2015001 (Januar 2015) bis: 2015001 (Januar 2015)

Vergleich:

Absoluter Vergleich: Prozentualer Vergleich: (kein)

Berechnen

Auswertung	Kennzahlen	Kontennachweis Auswertung	Kontennachweis Kennzahlen	Zeitraum (CHF)	Einzelkonten (CHF)
Bezeichnung					
AKTIVEN					
Umlaufvermögen					
<i>Flüssige Mittel</i>					
↳ 1000 Kasse				100.00	
↳ 1020 Bank 1				13'222.00	
↳ 1021 Bank 2				103.00	
↳ 1022 Bank 3 (EUR)				12.00	
↳ 1040 Checks				105.00	
↳ 1050 Festgeldanlagen				106.00	
Total Flüssige Mittel				13'648.00	
<i>Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs</i>					
↳ 1060 Wertschriften kurzfristig					107.00
Total Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs					107.00

Für die Schlussbilanz (altes Geschäftsjahr) wird die Umsatzart ‚Saldo‘ verwendet.

Bilanzauswertung Support-Demo / BS: Zentrale Service Hilfe

Schema: Bilanz KMU 2015 Umsatzart: Saldo

Kontennachweis: Detailanzeige: (keine)

Alle Anzeigen: Vorzeichenumkehr unterdrücken:

Betriebsstättenunabhängig:

von: 2014001 (Januar 2014) bis: 2014012 (Dezember 2014)

Vergleich:

Absoluter Vergleich: Prozentualer Vergleich: (kein)

Berechnen

Auswertung	Kennzahlen	Kontennachweis Auswertung	Kontennachweis Kennzahlen	Zeitraum (CHF)	Einzelkonten (CHF)
Bezeichnung					
Total Langfristiges Fremdkapital					
1'075.00					
Eigenkapital					
<i>Grundkapital</i>					
↳ 2800 Aktienkapital / Stammkapital				218.00	218.00
Total Grundkapital				218.00	
<i>Reserven, Bilanzgewinn</i>					
↳ 2950 Gesetzliche Gewinnreserve					219.00
↳ 2960 Freiwillige Gewinnreserve					220.00
↳ 2970 Gewinnvortrag / Verlustvortrag					5'813.00
Total Reserven, Bilanzgewinn				6'252.00	
Unternehmensgewinn/-verlust				14'590.00	
Total Eigenkapital				21'060.00	
Total Passiven				26'362.00	

5.5 Erfolgsrechnung

Für die Erfolgsrechnung (altes Geschäftsjahr) wird die Umsatzart ‚Saldo‘ verwendet.

Bilanzauswertung		Support-Demo / BS: Zentrale		Service	Hilfe
Schema	Erfolgsrechnung KMU 2015 ▼	Umsatzart	Saldo ▼		
Kontennachweis	<input checked="" type="checkbox"/>	Detailanzeige	(keine) ▼		
Alle Anzeigen	<input type="checkbox"/>	Vorzeichenumkehr unterdrücken	<input type="checkbox"/>		
Betriebsstättenunabhängig	<input type="checkbox"/>				
	von		bis		
Zeitraum	2014001 (Januar 2014) ▼		2014012 (Dezember 2014) ▼		
Vergleich	▼		▼		
Absoluter Vergleich	<input type="checkbox"/>	Prozentualer Vergleich	(kein) ▼		
<input type="button" value="Berechnen"/>					

Auswertung	Kennzahlen	Kontennachweis Auswertung	Kontennachweis Kennzahlen	
Bezeichnung			Zeitraum (CHF)	Einzelkonten (CHF) 
↳ /510 Aufwand betriebliche Liegenschaften				-140.00
Total Betrieblicher Nebenerfolg			540.00	
Betriebsfremder und a.o. Aufwand / Ertrag				
↳ 8000 Betriebsfremder Aufwand				-130.00
↳ 8100 Betriebsfremder Ertrag				480.00
↳ 8500 Ausserordentlicher Aufwand				-120.00
↳ 8510 Ausserordentlicher Ertrag				250.00
Total Betriebsfremder und a.o. Aufwand / Ertrag			480.00	
Jahresergebnis vor Steuern			14'640.00	
Direkte Steuern				
↳ 8900 Direkte Steuern				50.00
Total Direkte Steuern			50.00	
Unternehmensgewinn/-verlust			14'590.00	